# Vielzweckleiter in neuen Produktvideos vorgestellt

Artikel vom **3. November 2026**
Dienstleistungen

Krause zeigt in neuen Technik-Clips, wie »VielzweckLeitern« als Anlege-, Schiebe- oder Stehleitern funktionieren. Die Videos erklären Aufbauvarianten, Treppenposition, Trigon-Traverse und sicherheitsrelevante Details für den Einsatz im Betrieb.



Neue Produktvideos erklären Aufbauvarianten von Vielzweckleitern, darunter Anlege-, Schiebe- und Stehleiter, Treppenposition, Trigon-Traverse sowie Anforderungen aus DIN EN 131-1 und TRBS 2121 Teil 2. (Bild: Krause)

Vielzweckleitern gehören zu den flexiblen Arbeitsmitteln der mobilen Steigtechnik. Je nach Ausführung lassen sie sich als Anlege-, Schiebe- oder Stehleiter einsetzen. Einzelne Leiternteile können separat genutzt werden, spezielle Varianten ermöglichen zudem das Aufstellen auf Treppen und Absätzen. Die neuen Produktvideos von Krause zeigen, wie »VielzweckLeitern« aufgebaut sind, welche Funktionen sie bieten und worin

sich die Produktreihen unterscheiden. Gerade im Handwerk, in der Montage, bei Installationsarbeiten oder im Facility Management ändern sich die Anforderungen häufig innerhalb eines Arbeitstages. Mal wird eine lange Anlegeleiter benötigt, wenig später eine freistehende Stehleiter oder ein kompaktes Leiternteil für geringere Arbeitshöhen. Eine dreiteilige Vielzweckleiter kann mehrere dieser Aufgaben mit einem Arbeitsmittel abdecken. Das kann Transportwege reduzieren und die Arbeitsvorbereitung erleichtern. Voraussetzung bleibt, dass Aufbauform und Leiter zur Tätigkeit passen und die Vorgaben der Gefährdungsbeurteilung eingehalten werden. Die Videos ergänzen Bedienungsanleitungen und Produktinformationen um eine Darstellung direkt am Arbeitsmittel. Funktionen wie Arretierungen, Führungsprofile oder der Umbau in unterschiedliche Positionen lassen sich im Bewegtbild nachvollziehen.

**Unterschiedliche Aufbauformen und Ausstattungen** Das Programm umfasst mehrere Varianten mit unterschiedlichen Ausstattungsmerkmalen. Die dreiteilige Aluminiumleiter »Corda« kann als Anlege-, Steh- und Schiebeleiter verwendet werden. Rundum profilierte Sprossen und Führungsprofile für das Ausschieben unterstützen die Handhabung. Für Einsatzbereiche mit unterschiedlichen Höhenniveaus steht zusätzlich eine Ausführung mit Treppenfunktion zur Verfügung. Im Programm »Monto« ist die Sprossen-Vielzweckleiter »Tribilo« angesiedelt. Sie ist ebenfalls als Anlege-, Schiebe- und Stehleiter mit ausschiebbarem Leiternteil nutzbar. Zu den Merkmalen gehören automatisch einrastende Sperrhebel des »AutoSnap«-Systems, eine breite Quertraverse sowie rutschhemmende Fußkappen und Fußstopfen. Für Arbeiten an Treppen oder Absätzen steht die treppengängige Variante »Tribilo+« zur Verfügung, etwa wenn Leuchten, Leitungen oder Wandflächen in Treppenhäusern erreicht werden müssen. Für den professionellen Einsatz mit Anforderungen an die Nutzung als Arbeitsplatz bietet die Variante »Stabilo +S« eine Kombination aus Sprossen und Stufen. Die profilierten Sprossen dienen dem Auf- und Abstieg, das herausnehmbare Leiternteil verfügt über 80 mm tiefe, profilierte Stufen. Eine Sicherheits-Breitsprosse gestaltet den Übergang zwischen Sprossen- und Stufenbereich. Damit wird die TRBS 2121 Teil 2 berücksichtigt: Wird eine tragbare Leiter im gewerblichen Bereich als hochgelegener Arbeitsplatz genutzt, muss der Beschäftigte grundsätzlich mit beiden Füßen auf einer Stufe oder Plattform stehen. Sprossenleitern können weiterhin als Verkehrsweg eingesetzt werden.

**Trigon-Traverse und Treppenposition** Ein Detail verschiedener Vielzweckleitern ist die Trigon-Traverse. Hintergrund ist die DIN EN 131-1: Leitern, die als Anlegeleiter genutzt werden können und länger als drei Meter sind, benötigen eine entsprechende Standverbreiterung. Das betrifft bei mehrteiligen Leitern auch separat entnehmbare Leiternteile, wenn sie diese Länge überschreiten. Die Trigon-Traverse ist am schmalen, herausnehmbaren Leiternteil angebracht und ermöglicht es, dieses weiterhin separat als Anlegeleiter zu nutzen. Wird die komplette Vielzweckleiter eingesetzt, bleibt die Traverse am Leiternteil und beeinträchtigt die übrigen Aufbauvarianten nicht. Für passende ältere Leitern stehen Nachrüstlösungen zur Verfügung. So kann bei kurzen Tätigkeiten das schmale Leiternteil genutzt werden, ohne die komplette dreiteilige Leiter bewegen und aufstellen zu müssen. Auch die Treppenposition lässt sich im Video anschaulich erklären. Eine normale Stehleiter benötigt eine geeignete, standsichere Aufstellfläche. Treppen, Podeste und Absätze stellen daher besondere Anforderungen an die Auswahl des Arbeitsmittels. Speziell dafür vorgesehene Varianten ermöglichen eine versetzte Konfiguration, um unterschiedliche Aufstellhöhen auszugleichen. Wichtig ist, dass eine Leiter nicht eigenmächtig in einer vom Hersteller nicht vorgesehenen Position eingesetzt wird. Die TRBS 2121-2 fordert, dass Leitern standsicher und sicher begehbar aufgestellt werden; Untergrund, Aufstellfläche und Leiterbauart sind dabei zu berücksichtigen.

**Produktwissen für die sichere Verwendung** Produktvideos können technische Funktionen schnell und verständlich vermitteln. Sie ersetzen jedoch weder Gefährdungsbeurteilung noch Betriebs- und Gebrauchsanleitung oder erforderliche Unterweisungen. Für Verantwortliche und Sicherheitsfachkräfte bieten sie eine zusätzliche Möglichkeit, Anwender mit den Eigenschaften der eingesetzten Leitern vertraut zu machen. Entscheidend bleibt zudem der Zustand der Arbeitsmittel. Leitern

müssen im betrieblichen Einsatz entsprechend den geltenden Vorgaben geprüft werden, festgestellte Mängel sind zu bewerten. Der Hersteller verweist dafür auf den Prüfservice »Inspect« sowie auf Schulungsangebote der »Academy«, unter anderem zur Qualifizierung befähigter Personen für die Prüfung von Leitern, Tritten und Fahrgerüsten.

---

**Hersteller aus dieser Kategorie**

---

**Auktion & Markt AG, Autobid.de**
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

---

© 2025 Kuhn Fachverlag